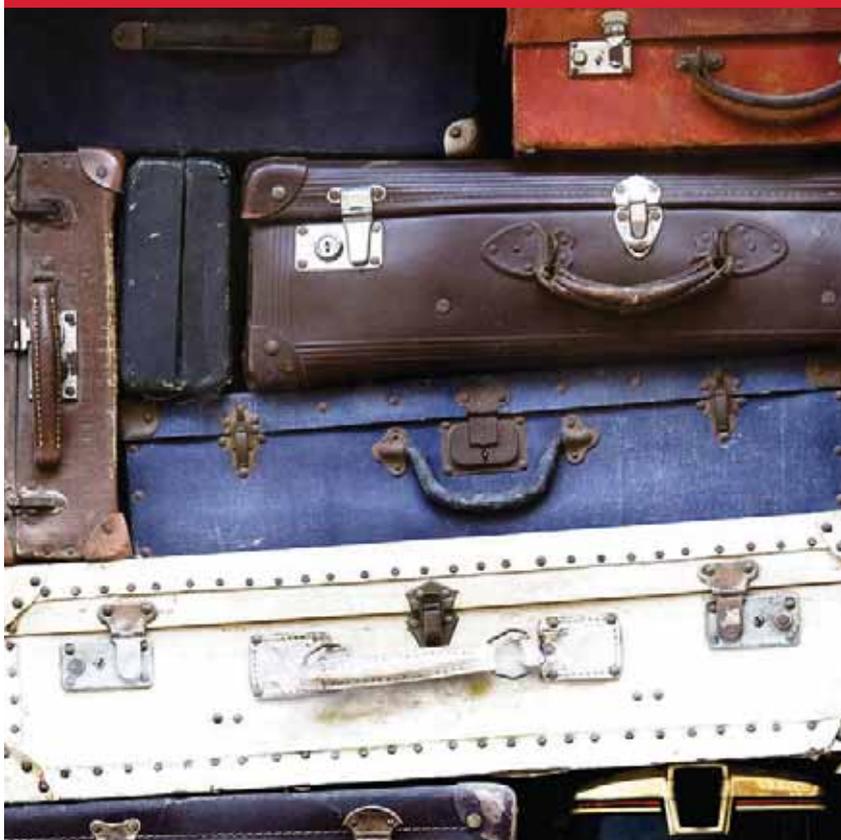


Reiseprogramm

2024



Wissenschaftliche Studienreisen 2024

- Akademie für Weiterbildung der Universität Bremen -

Reisen bildet, sagt der Volksmund. Dies machen sich wissenschaftliche Studienreisen zunutze. Sie verbinden die Vorzüge des Reisens mit fundierter wissenschaftlicher Weiterbildung.

Die Akademie für Weiterbildung der Universität Bremen führt seit einer Reihe von Jahren wissenschaftliche Studienreisen zu verschiedenen Zielen im In- und Ausland durch. Die Studienreisen werden von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der Universität zusammen mit der Akademie geplant. Das fertige Konzept wird dann von einem erfahrenen Reiseveranstalter realisiert.

Wissenschaftliche Vorträge im Rahmen der Vortrags- und Semesterprogramme der Akademie für Weiterbildung bereiten dabei intensiv auf jede Reise vor. Die Referentin bzw. der Referent übernimmt danach auch die wissenschaftliche Begleitung der Reise. Vorträge und Studienreisen bilden so eine organische Einheit.

Der thematische Schwerpunkt des Studienreiseprogramms liegt gegenwärtig in den Bereichen Geowissenschaften - Literatur - Kunst - Geschichte. Eine Erweiterung des Themenspektrums ist geplant.

Wissenschaftliche Studienreisen sind für alle Interessierten offen, unabhängig von Vorbildung und Lebensalter. Sie ergänzen das Vortragsprogramm der Akademie für Weiterbildung, das zweimal jährlich durchgeführt wird.

Die Akademie für Weiterbildung arbeitet mit dem Reiseveranstalter DER Touristik & Incentive Go!Reisen GmbH zusammen, der für die organisatorische Abwicklung der Reisen zuständig ist.

Fotonachweis - wenn nicht anders angegeben:

Alle Fotos Wikimedia Commons – public domain.

Inhalt

Geokulturelle Studienreise nach Thüringen	Seite 1
6-tägige Busreise mit Herrn Prof. Dr. Jochen Kuss, Fachbereich 5 Geowissenschaften 08.04. - 13.04.2024	
Rolandreise	Seite 4
4-tägige Busreise mit Herrn Wilhelm Tacke, 14.05. - 17.05.2024	
Literarische Studienreise Basel, Bern, Zürich	Seite 7
7-tägige Busreise mit der Literaturwissenschaftlerin Frau Margrit Platt 01.09. - 07.09.2024	
Herbst in Weimar – mit einer Exkursion nach Jena	Seite 11
4-tägige Busreise mit der Literaturwissenschaftlerin Frau Margrit Platt 27.10. - 30.10.2024	
Begleitvorträge und Vorbereitungsseminare	Seite 14
Hinweise zur Anmeldung / Weitere Informationen	Seite 15

Geokulturelle Studienreise nach Thüringen

Leitung: Prof. Dr. Jochen Kuss

Reisetermin: 08.04. - 13.04.2024, 6-tägige Busreise

Thüringen ist extrem reich an kulturhistorisch bedeutsamen Orten und Bauwerken: Über 400 mittelalterlichen Burgen, Schlösser und Residenzen thronen auf Hügeln und Bergen, oder sind eingebettet in hügeligen Landschaften zu entdecken - teils als verfallene Ruinen oder als gut erhaltene Prachtbauten. Auf der Studienfahrt werden wir die Landschaften Thüringens, Steine und deren Bezüge zu historischen Gebäuden kennenlernen. Zudem werden wir einige geokulturelle Highlights besuchen, die den erdgeschichtlich-kulturellen Aufbau der Landschaften dokumentieren.

Neben archäologisch bedeutsamen Fundorten (Bilzingsleben, Weimar-Ehringsdorf) und Museen (Ranis, Saalfeld, Chemnitz) werden wir uns der Landschaftsgeschichte des Thüringer Beckens und seiner Umrandung an verschiedenen Aussichtspunkten nähern; in stillgelegten Steinbrüchen, Bergwerken und Fundstellen an Straßen und Ufern sehen wir auch Gesteine und Fossilien. Daneben bleibt auch Zeit für weitere individuelle Vorhaben.



Schloß und Park Altenstein, Thüringens größter Landschaftspark mit perfektem Zusammenspiel von Natur, Architektur und Gartenbaukunst (Bad Liebenstein, © J. Kuss)

Geplanter Reiseverlauf: (Änderungen vorbehalten)

08.04.2024:

Auf der Fahrt entlang des Harz-Nordrandes liegt der erste Stopp an der „**Steinernen Wand**“, bei Quedlinburg. Weiter durchs Mansfelder Land zum **Kyffhäuser Denkmal**, wo wir Geschichte und Panorama genießen; unterwegs noch Stopps an der Teufelsmauer und bei Mansfeld, danach Fahrt nach Erfurt. Wenn die Zeit reicht, Spaziergang durch die **Zitadelle Petersberg**; von den acht Bastionen sind Ausblicke weit über die Stadtgrenzen in das Thüringer Becken möglich. (Übernachtung in Erfurt)

09.04.2024:

Fahrt nach **Bilzingsleben**, Fundstelle von über 300.000 Jahre alten Homi-
den, Besuch des Museums (inkl. Führung). Fahrt zur **Wachsenburg** und zur **Mühlburg** (jeweils mit ca. 40minütiger Wanderung) und weitere geologische und kulturhistorische Stopps in der „**Drei Gleichen**“- Region. (Übernachtung in Weimar)

10.04.2024:

Schloss, Theater und die Ilmufer prägen das Stadtbild Weimars - viele Spuren führen zu Goethe und Schiller. Vormittags steht der **Ilmpark** in Weimar und die berühmten Travertine von Ehringsdorf auf dem Programm – alternativ ist die Besichtigung des Bauhaus-Museums oder der Altstadt möglich. Nachmittags fahren wir über Jena entlang der Saale nach **Naumburg** (Dom, Altstadt) und anschließend an der Unstrut Richtung Freyburg, mit verschiedenen geo-kulturellen Punkten. (Übernachtung in Weimar)

11.04.2024:

Fahrt nach **Saalfeld** zum nationalen Geotop „Bohlen“. Danach Besuch der Saalfelder Feengrotten oder der mittelalterlichen Stadt. Nachmittags geht es durch den Orla Grund nach **Burg Ranis** mit Museum und Zechsteinriffen in der Umgebung. Weiterfahrt nach Chemnitz (Übernachtung in Chemnitz)

12.04.2024:

In **Chemnitz** besuchen wir die Ausgrabungen mitten in der Stadt und das Museum, mit die permische Pflanzen- und Tierwelt. Individueller Besuch historischer Stadtbereiche/Museen der Kulturhauptstadt Europas 2025. Nachmittags geht die Fahrt über den Thüringer Wald nach Bad Liebenstein. (Übernachtung in Bad Liebenstein)

13.04.2024:

Wir spazieren durch Park und Höhle von Schloß Altenstein und den Kurpark. Danach geht es über das Trusetal nach **Eisenach** mit Besuch der Wartburg. Rückfahrt nach Bremen, Ankunft ca. 20 Uhr

Im Reisepreis eingeschlossen sind:

- Fahrt im modernen Reisebus lt. vorstehendem Programm
- Reiseleistung ab/bis Bremen
- 1x Übernachtung im Dorint am Dom Hotel in Erfurt
- 2x Übernachtungen im Dorint am Goethepark in Weimar
- 1x Übernachtung im Seaside Residenz Hotel in Chemnitz
- 1x Übernachtung im Hotel zur guten Quelle in Brotterode
- 5x Frühstücksbuffet
- 5x Abendessen im Hotel

- 1x Eintritt Kyffhäuser Denkmal
- 1x1-stündige Führung Zitadelle Petersberg
- 1x Eintritt Museum Bilzingsleben
- 1x Eintritt Mühlburg
- 1x Eintritt Burg Gleichen
- 1x Eintritt Naumburger Dom
- 1x Abenteuerwald Feenweltchen + Erlebnismuseum Grotteneum
- 1x Eintritt Burg Ranis
- 1x Eintritt Museum für Naturkunde Chemnitz
- 1x Eintritt Wartburg

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Reisetermin: **08.04. - 13.04.2024**

Gesamtpreis pro Person im DZ **1.355,- €**

Gesamtpreis pro Person im EZ **1.498,- €**

Mindestteilnehmerzahl: **20 Personen**

Anmeldeschluss: **spätestens bis zum 15.02.2024**

Veranstalter: DER Touristik und Incentive, Bremer Str. 1, 28832 Achim

Tel.: 04202-885841, Herr Andreas Wurps

E-Mail: andreas.wurps@dertour-reisebuero.de

Rolandreise

Leitung: Wilhelm Tacke

Reisetermin: 14.05. - 17.05.2024, 4-tägige Busreise

Klar ist: Auf dem Bremer Markt steht eine Rolandstatue.

Ab dem 14. Jahrhundert gab es im Hl. Römischen Reich deutscher Nation einen wahren Roland-Run, den Kaiser Karl IV. als Zeichen des kaiserlichen Schutzes und Rechts in den Städten initiierte, die sich gegen ihren Stadtherrn auflehnten. Er wollte damit seinen Namensvetter Karl den Großen ehren.



Rolandstatue am Rathaus der Hansestadt Stendal, © Aramata07, CC-BY-SA-4.0

Kein Wunder, dass Rolande deswegen auch in anderen Städten, vor allen Dingen im Kolonisationsgebiet Karl des Großen östlich der Elbe, aufgestellt wurden.

Aber die Roland-Begeisterung ließ danach nicht nach. Vielmehr stellten sich viele Städte Rolande auf dem Markt, damit sie dort von der Stadtfreiheit, verliehenen Privilegien von Handels- und Zollvorrechten oder der Gerichtsbarkeit kündeten und als Freiheitssymbol sowie Ausdruck städtischen Selbstbewusstseins dienten.

Einige Rolande wollen wir uns näher anschauen.

Stationen der Rolandreise: (Änderungen vorbehalten)

14.05.2024:

Perleberg

Stendal

Gardelegen

Tangermünde (Übernachtung in Tangermünde)

15.05.2024:

Buch

Brandenburg

Burg

Haldensleben

Magdeburg (Übernachtung in Magdeburg)

16.05.2024:

Magdeburger Dom mit Mauritius-Roland

Plötzki

Zerbst

Calbe

Magdeburg (Übernachtung in Magdeburg)

17.05.2024:

Halberstadt

Nordhausen

Questenberg

Rückfahrt nach Bremen, Ankunft ca. 20 Uhr

Der Vortrag zu der Reise von Herrn Tacke

„Der Bremer Roland und seine Verwandtschaft“

fand bereits im Wintersemester 2023/24 statt.

Im Reisepreis eingeschlossen sind:

- Fahrt im modernen Reisebus lt. dem vorgegebenen Programm
- 1x Übernachtung Tangermünde 4,5* Land-gut-Hotel Seeblick
- 2x Übernachtung Magdeburg 4* Classik Hotel
- Verpflegung Frühstück und Abendessen

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Reisetermin: **14.05. - 17.05.2024**

Gesamtpreis pro Person im DZ **650,- €**

Gesamtpreis pro Person im EZ **745,- €**

Mindestteilnehmerzahl: **20 Personen**

Anmeldeschluss: **spätestens bis zum 15.02.2024**

Veranstalter: DER Touristik und Incentive, Bremer Str. 1, 28832 Achim

Tel.: 04202-885841, Herr Andreas Wurps

E-Mail: andreas.wurps@dertour-reisebuero.de

Literarische Studienreise Basel, Bern, Zürich

Leitung: Margrit Platt

Reisetermin: 01.09. - 07.09.2024, 7-tägige Busreise

Kein Land innerhalb der Grenzen Europas ist uns so wenig bekannt wie die Schweiz. Der Literaturwissenschaftler denkt und assoziiert die Schweiz binnen Sekunden mit den Schriftstellern Frisch und Dürrenmatt, der Kunstwissenschaftler mit einem unermesslichen Reichtum von Kunstwerken.

Wir treten also die Reise an, um uns vor Ort ein genaueres Bild von der Schweiz, ihrer Geschichte (mit Friedrich Schiller und seinem Wilhelm Tell), ihrer Kunstsammlungen und der zahlreichen Literaturarchive zu bilden.



Gebäude vom Zentrum Paul Klee, von Florian.Arnd - selbst fotografiert, CC BY-SA 3.0

Die Busreise führt uns am Sonntag zunächst nach Basel, wo wir bei einem historischen Stadtrundgang die Geschichte der Stadt genauer erkunden.

Am Montagvormittag besuchen wir das Kunstmuseum Basel. Es ist das älteste öffentliche Museum Europas. Seinen Ursprung hatte es im Kabinett der Familie Amersbach im 16. Jahrhundert. Hier ist eine Sammlung weltberühmter Gemälde sowie der Nachlass von Erasmus von Rotterdam beherbergt.

Am Nachmittag führt uns die Reise dann zum berühmten Tinguely Museum, das ebenfalls in Basel beheimatet ist. Jean Tinguely faszinierte mit seinen berühmten sich komplex bewegenden Skulpturen.

Am Dienstag geht die Reise weiter nach Bern, in die Landeshauptstadt der Schweiz. Wir besuchen dort das Schweizer Literaturarchiv. Dort werden u.a. die Nachlässe von Friedrich Dürrenmatt, Rainer Maria Rilke, Hermann Hesse oder auch Robert Walsers betreut. Besonders aufschlussreich sind Einblicke in die Arbeit des Literaturarchivs. Die dortigen Mitarbeiter vermitteln einen kenntnisreichen Einblick in die Arbeit der Archivare und deren Einbindung auch in die Öffentlichkeit. Ein weiterer Höhepunkt am Nachmittag ist der Besuch des Zentrum Paul Klee in Bern. Die Besonderheit der architektonischen Gestaltung des Museums (Renzo Piano) und der Umfang der Sammlung lassen das Zentrum Paul Klee zu einem einzigartigen Besuchserlebnis werden. Das Zentrum verfügt mit rund 4000 Werken über die weltweit bedeutendste Sammlung Klees. Die Weiterfahrt bringt uns am Nachmittag nach Zürich.

Dort werden wir am Mittwoch das Max-Frisch-Archiv in der ETH-Zürich besuchen. Schon zu Lebzeiten hat der Schriftsteller seinen Nachlass dort in die Hände der Wissenschaftlichen Mitarbeiter der Universität Zürich gelegt. Frischs ambivalentes Verhältnis zum Heimatland Schweiz wird hier besonders eindrucksvoll dokumentiert. Am Nachmittag steht das Kunsthaus Zürich auf dem Programm. Dort ist eine große Sammlung moderner Kunst zu sehen – zu nennen wäre besonders die bedeutendste Sammlung von Werken Albertos Giacomettis. Daneben beherbergt das Kunsthaus Zürich die größte Munch-Sammlung außerhalb Norwegens – das Kunsthaus Zürich ist ein Ausstellungsort von besonderer Ausstrahlung.

Am Donnerstagvormittag sind wir eingeladen, im Thomas-Mann-Archiv Handschriften einzusehen (angefragt). Thomas Mann hat seine letzten Lebensjahre in Kilchberg bei Zürich verbracht, wohin uns ein Abstecher führen wird. Am Nachmittag desselben Tages besuchen wir die besonders liebevoll betreute James Joyce Stiftung in Zürich. Hier wird mit viel Akribie des Dichters gedacht, der den Ulysses schrieb und damit Anfang der zwanziger Jahre des 20. Jahrhunderts für manchen Skandal sorgte.

Der Freitagvormittag steht wieder im Zeichen der Kunst; die Villa Wesendonck war einst Treffpunkt Richard Wagners mit Mathilde Wesendonck. Heute birgt sie in der Hauptsache Kunst aus Asien, Afrika, Amerika und Ozeanien. Die Villa Wesendonck ist ein außergewöhnliches Museum, vielen Zürich-Besuchern unbekannt.

Nach den vielen Höhe- und Glanzpunkten der Kunst lassen wir die Reise mit einem Nachmittag zur freien Verfügung ausklingen und reisen am Samstag zurück nach Bremen wo es – das muss gesagt werden – auch so einige Höhepunkte der Kunst zu besuchen gäbe.

Geplanter Reiseverlauf: (Änderungen vorbehalten)

1. Tag; Sonntag, 01. September 2024

Anreise per Bus und Ankunft in Basel.

Einchecken im Hotel.

Abends: wenn noch Zeit: historischer Stadtrundgang.

2. Tag; Montag, 02. September 2024

Vormittags: Kunstmuseum Basel.

Mittagspause zur freien Verfügung

Nachmittags: Tinguely Museum.

3. Tag; Dienstag, 03. September 2024

Vormittags: Fahrt nach Bern zum Schweizer Literaturarchiv.

Mittagspause: zur freien Verfügung

Nachmittags: Besuch des Paul Klee Zentrums.

4. Tag; Mittwoch, 04. September 2024

Vormittags: Besuch des Max-Frisch-Archiv in der ETH-Zürich.

Mittagspause zur freien Verfügung

Nachmittags: Kunsthaus Zürich

5. Tag; Donnerstag, 05. September 2024

Vormittags: Besuch des Thomas-Mann-Archivs; Kilchberg bei Zürich.

Mittagspause zur freien Verfügung.

Nachmittags: Besuch der James Joys Stiftung in Zürich.

6. Tag; Freitag, 06. September 2024

Vormittags: Villa Wesendonck.

Mittagspause zur freien Verfügung

Nachmittags: zur freien Verfügung.

7. Tag; Samstag, 07. September 2024

Rückreise nach Bremen.

Im Reisepreis eingeschlossen sind:

- Klimatisierter Fernreisebus ab/bis Bremen (vor Ort zur Verfügung)
- Transfers und Busfahrten
- 2x Übernachtung/Frühstück in Basel
- 4x Übernachtung/ Frühstück in Zürich
- 6x Abendessen inklusive
- 6x City Tax
- 1x Besuch Kunstmuseum Basel
- 1x Besuch Tinguely Museum
- 2x Übernachtung/Frühstück in Basel
- 4x Übernachtung/ Frühstück in Zürich
- 6x Abendessen inklusive
- 6x City Tax
- 1x Besuch Kunstmuseum Basel
- 1x Besuch Tinguely Museum

Unterkunft Basel: Hotel Teufelhof****

Unterkunft Zürich: Mercure Stoller****

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Reisetermin: **01.09. - 07.09.2024**

Gesamtpreis pro Person im DZ **2.198,- €**

Gesamtpreis pro Person im EZ **2.903,- €**

Mindestteilnehmerzahl: **20 Personen**

Anmeldeschluss: **spätestens bis zum 15.07.2024**

Veranstalter: DER Touristik und Incentive, Bremer Str. 1, 28832 Achim

Tel.: 04202-885841, Herr Andreas Wurps

E-Mail: andreas.wurps@dertour-reisebuero.de

Herbst in Weimar - mit einer Exkursion nach Jena

Leitung: Margrit Platt

Reisetermin: 27.10. - 30.10.2024, 4-tägige Busreise

Es ist eine Wiederholung der Reise mit Frau Platt, die bereits im Oktober 2023 stattgefunden hat.



Deutsches Nationaltheater Weimar, von Lucas Friese, CC-BY-SA-3.0

Der große Epochenzusammenhang vom **Sturm und Drang** über die **Klassik** bis zur **Romantik** ist ein herausragendes Phänomen in der deutschen und europäischen Geistesgeschichte. Sein Zentrum ist das klassische Weimar. Unsere Exkursion nach Jena bietet den „romantischen“ Ausklang.

Auf dieser Reise möchten wir Ihnen also ein hochkarätiges Tagesprogramm anbieten, natürlich mit entsprechend traditionsreicher „Kost und Logis“: Das **Hotel „Elephant“** im Herzen Weimars beherbergte in seiner langen Tradition seit 1694 viele illustre Gäste – Thomas Mann hat ihm ein Denkmal gesetzt in seinem Roman „Lotte in Weimar“.

Geplanter Reiseverlauf: (Änderungen vorbehalten)

Sonntag, 27.10.2024:

- Vormittags Busfahrt von Bremen nach Weimar, Begrüßungscocktail zum Empfang im Hotel
- Nachmittags „**Auf den Spuren der deutschen Klassiker**“ – Führung durch den historischen Ortskern
- Abends **Thüringisches Spezialitätenessen** im Gasthaus „Zum weißen Schwan“

Montag, 28.10.2024:

- Vormittags Besuch des **historischen Friedhofs**
- Nachmittags Besichtigung des **Nietzsche-Archivs** und des **Bauhaus-Museum**

Dienstag, 29.10.2024:

- Vormittags **Goethe-Nationalmuseum**, Besuch der Goethe-Ausstellung: „Lebensfluten – Tatensturm“
- Nachmittags **Wittumspalais** und **Herzogin Anna Amalia** Bibliothek (Rokokosaal)
- Abends **Abschlusssessen** im Hotelrestaurant „AnnA“

Mittwoch, 30.10.2024:

- Vormittags Fahrt nach Jena und Besuch des **Romantikerhauses**
- 14:00 Uhr Rückreise nach Bremen

Im Reisepreis eingeschlossen sind:

- Reiseleitung ab/bis Bremen
- Fahrt im klimatisierten Fernreisebus
- 3 Übernachtungen in Classic-Zimmern im traditionsreichen Luxushotel „Elephant“ inkl. Frühstücksbuffet
- Kulturförderabgabe Weimar
- Begrüßungscocktail
- 3-Gänge-Menü im Restaurant „Zum weißen Schwan“
- 3-Gänge-Menü im Hotelrestaurant „AnnA“
- Alle Eintritte und Führungen

Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Reisetermin: **27.10. - 30.10.2024**

Gesamtpreis pro Person im DZ **940,- €**

Gesamtpreis pro Person im EZ **1.160,- €**

Mindestteilnehmerzahl: **20 Personen**

Anmeldeschluss: spätestens bis zum **15.09.2024**

Veranstalter: DER Touristik und Incentive, Bremer Str. 1, 28832 Achim

Tel.: 04202-885841, Herr Andreas Wurps

E-Mail: andreas.wurps@dertour-reisebuero.de

Begleitvorträge und Vorbereitungsseminare

Zur inhaltlichen Vorbereitung der Studienreisen organisiert die Akademie für Weiterbildung der Universität Bremen wissenschaftliche Begleitveranstaltungen und Vortragsreihen. Diese Veranstaltungen, die in zeitlicher Nähe zur jeweiligen Studienreise stattfinden, werden im Rahmen der Vortrags- und Semesterprogramme der Akademie durchgeführt und sind allen Interessierten zugänglich.

Folgende Veranstaltungen werden angeboten:

- **„Geo-Highlights in Thüringen“**
Seminar zur Vorbereitung der 6-tägigen Busreise nach Thüringen
Dozent: Prof. Dr. Jochen Kuss
Freitag, **01.03.2024**
von **10:00** s.t. - 11:30 Uhr, Raum B 0770 in der Akademie
(Inhalt - siehe das Heft zum Vortragsprogramm Frühjahr 2024)

Die Vortrags- und Semesterprogramme, in deren Rahmen die Vorbereitungen angeboten werden, können bei Bedarf auf der Website der Akademie für Weiterbildung der Universität Bremen unter

www.uni-bremen.de/senioren

bezogen werden.

Sie können auch per E-Mail an „senioren@uni-bremen.de“ oder unter der Telefonnummer 0421 / 218-61616 angefordert werden.

Hinweise zur Anmeldung / Weitere Informationen

Anmeldung

Für die Teilnahme an den Studienreisen melden Sie sich bitte mit dem in diesem Heft in der Mitte eingeklebten Anmeldebogen verbindlich an.

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an folgende Anschrift:

DER Touristik & Incentive
Go!Reisen GmbH
z. Hd. Herr Andreas Wurps
Bremer Str. 1
28832 Achim

Informationen

Nähere Informationen zu den Reisen erhalten Sie bei der

DERTOUR Touristik & Incentive Go!Reisen GmbH
Telefon 04202 - 88 58 41
(Herr Andreas Wurps)
E-Mail: andreas.wurps@dertour-reisebuero.de

und zu den Begleitvorträgen bei der

Akademie für Weiterbildung
Telefon 0421 / 218-61616
(Frau Truschinski, Frau Lehmkuhl, Herr Wasik)
E-Mail: senioren@uni-bremen.de

Programmplanung und organisatorische Abwicklung

Die Akademie für Weiterbildung arbeitet mit dem Reiseveranstalter DER Touristik & Incentive Go!Reisen GmbH zusammen, der für die organisatorische Abwicklung der Reisen zuständig ist.

Für die Reisen gelten die Geschäftsbedingungen des Veranstalters, die wir auf Anfrage gerne übersenden. Bitte beachten Sie auch die Informationen von DER Touristik & Incentive Go!Reisen GmbH auf dem diesem Heft beiliegenden Anmeldebogen.

Universität Bremen
Akademie für Weiterbildung
Bibliothekstraße 2A, 28359 Bremen
Postfach 33 04 40, 28334 Bremen

Tel. 0421-218 61616
Fax: 0421-218 61606
senioren@uni-bremen.de
www.uni-bremen.de/senioren

Herausgeber:in
Akademie für Weiterbildung, Juni 2023

